Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2025/1138

30.6.2025

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2025/1138 DER KOMMISSION

vom 10. Juni 2025

zur Erteilung einer Unionszulassung für die Biozidproduktfamilie „Tevan Panox Family“ gemäß der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten [1], insbesondere auf Artikel 44 Absatz 5 Unterabsatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Am 29. September 2017 stellte das Unternehmen Tevan B.V. bei der Europäischen Chemikalienagentur (im Folgenden „Agentur“) einen Antrag gemäß Artikel 43 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 auf eine Unionszulassung für eine Biozidproduktfamilie mit der Bezeichnung „Tevan Panox Family“ der Produktarten 2, 3 und 4 entsprechend der Beschreibung in Anhang V der genannten Verordnung und legte eine schriftliche Bestätigung dafür vor, dass sich die zuständige Behörde der Niederlande bereit erklärt hatte, den Antrag zu bewerten. Der Antrag wurde mit der Nummer BC-SB034343-54 in das Register für Biozidprodukte eingetragen.

(2) „Tevan Panox Family“ enthält als Wirkstoff Peressigsäure, die in der in Artikel 9 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 genannten Unionsliste genehmigter Wirkstoffe für die Produktarten 2, 3 und 4 enthalten ist.

(3) Am 15. November 2023 übermittelte die bewertende zuständige Behörde gemäß Artikel 44 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 der Agentur einen Bewertungsbericht und die Schlussfolgerungen zu ihrer Bewertung.

(4) Am 26. Juni 2024 übermittelte die Agentur der Kommission gemäß Artikel 44 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 ihre Stellungnahme [2] mit dem Entwurf der Zusammenfassung der Biozidprodukteigenschaften von „Tevan Panox Family“ und dem endgültigen Bewertungsbericht für die Biozidproduktfamilie.

(5) In der Stellungnahme wird der Schluss gezogen, dass „Tevan Panox Family“ als Biozidproduktfamilie im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe s der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 gelten kann, dass eine Unionszulassung gemäß Artikel 42 Absatz 1 der genannten Verordnung erteilt werden kann und dass die Biozidproduktfamilie bei Übereinstimmung mit dem Entwurf der Zusammenfassung der Biozidprodukteigenschaften die Bedingungen gemäß Artikel 19 Absatz 6 der genannten Verordnung erfüllt.

(6) Am 19. Juli 2024 übermittelte die Agentur der Kommission gemäß Artikel 44 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 den Entwurf einer Zusammenfassung der Biozidprodukteigenschaften in allen Amtssprachen der Union.

(7) Die Kommission schließt sich der Stellungnahme der Agentur an und ist daher der Auffassung, dass eine Unionszulassung für die Biozidproduktfamilie „Tevan Panox Family“ erteilt werden sollte.

(8) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Biozidprodukte —

[1] ABl. L 167 vom 27.6.2012, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2012/528/oj.
[2] Stellungnahme der ECHA vom 30. Mai 2024 zur Unionszulassung für „Tevan Panox Family“ (ECHA/BPC/437/2024), https://echa.europa.eu/opinions-on-union-authorisation.

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Tevan B.V. erhält eine Unionszulassung mit der Zulassungsnummer EU-0032875-0000 für die Bereitstellung der Biozidproduktfamilie „Tevan Panox Family“ auf dem Markt und für deren Verwendung gemäß der Zusammenfassung der Biozidprodukteigenschaften im Anhang.

Die Unionszulassung gilt vom 20. Juli 2025 bis zum 30. Juni 2035.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 10. Juni 2025

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINER BIOZIDPRODUKTFAMILIE

Tevan Panox family

Produktart(en)

PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind

PT03: Hygiene im Veterinärbereich

PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Zulassungsnummer: EU-0032875-0000

R4BP-Assetnummer: EU-0032875-0000

TEIL I

ERSTE INFORMATIONSEBENE

Kapitel 1. **ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **Familienname**

Name	Tevan Panox family

1.2. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

1.3. **Zulassungsinhaber**

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Tevan bv
	Anschrift	Edisonweg 19 4207 HE Gorinchem NL
Zulassungsnummer	EU-0032875-0000	
R4BP-Assetnummer	EU-0032875-0000	
Datum der Zulassung	20. Juli 2025	
Ablauf der Zulassung	30. Juni 2035	

1.4. **Hersteller des Produkts**

Name des Herstellers	Tevan BV
Anschrift des Herstellers	Edisonweg 19 4207HE Gorinchem, Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	Tevan BV Standort 1 Edisonweg 19 4207HE Gorinchem, Niederlande (die)

Name des Herstellers	Tevan BV
Anschrift des Herstellers	Edisonweg 19 4207HE Gorinchem, Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	Tevan BV Standort 1 Edisonweg 19 4207HE Gorinchem, Niederlande (die)

1.5. **Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe**

Wirkstoff	Peressigsäure
Name des Herstellers	Evonik Resources efficiency GmbH c/o Evonik Industries Ag
Anschrift des Herstellers	Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen, Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Evonik Resources efficiency GmbH c/o Evonik Industries Ag Standort 1 Industriestraße 1 9721 Weissenstein, Österreich

Kapitel 2. **ZUSAMMENSETZUNG UND FORMULIERUNG DER PRODUKTFAMILIE**

2.1. **Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Produktfamilie**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,0358-1,7 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	0,99475-47,25 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,04194-1,992 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,01534-0,7286 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten SL Lösliches Konzentrat

TEIL II

ZWEITE INFORMATIONSEBENE META-SPC(S)

Kapitel 1. **META-SPC 1 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 1 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-1

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 1**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 1**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	1,7-1,7 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	47,25-47,25 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	1,992-1,992 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,7286-0,7286 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 1**

Formulierungsart(en)	SL Lösliches Konzentrat

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 1**

Gefahrenhinweise	H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H302 + H332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Sicherheitshinweise	P234: Nur im Originalbehälter aufbewahren. P390: Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. P260: Dampfe nicht einatmen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280: Schutzhandschuhe tragen. P280: Schutzkleidung tragen. P280: Augenschutz tragen. P280: Gesichtsschutz tragen. P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P310: Sofort Arzt anrufen. P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P405: Unter Verschluss aufbewahren. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion harter Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—

Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter, nicht poröser Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 1 % - 7 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1-l-Flasche aus Polyethylen mit hoher Dichte (HDPE) mit Schraubverschluss (äußerer Verschluss HDPE, innerer Verschluss Polypropylen-Copolymer (PPC), mit Schaumstoffeinlage aus Polyethylen niedriger Dichte (LDPE) oder Polyethylen (PE) als Druckablassventil); 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran Polytetrafluorethylen (PTFE); 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran) 1 000-l-HDPE-Intermediate-Bulk-Container (IBC) mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 1 % verdünnen (v/v; 10 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 4 % (v/v; 40 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 7 % (v/v; 70 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen ist, erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

7%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen =< 100 m^3 mit einer Belüftung von =< 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen ist, erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

4%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

1%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion harter Oberflächen in Industrie und Labor

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/ m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 1 % - 7 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 1 % verdünnen (v/v; 10 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 4 % (v/v; 40 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 7 % (v/v; 70 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter in Übereinstimmung mit EN 12941 oder äquivalent

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

7%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen =< 100 m^3 mit einer Belüftung von =< 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Einsatz nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Einsatz nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

4%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

1%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion harter Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—

Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 1 % - 7 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran) 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 1 % verdünnen (v/v; 10 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 4 % (v/v; 40 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 7 % (v/v; 70 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter in Übereinstimmung mit EN 12941 oder äquivalent

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

7%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen =< 100 m^3 mit einer Belüftung von =< 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

4%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

1%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykbakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen rund um Schwimmbecken oder in leeren Becken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen, Moppen, Tuch oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 1 % - 7 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 1 % verdünnen (v/v; 10 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze: Produkt auf 4 % (v/v; 40 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 7 % (v/v; 70 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter in Übereinstimmung mit EN 12941 oder äquivalent.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

7%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen =< 100 m^3 mit einer Belüftung von =< 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rückenspritze.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

4%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

1%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerungsbedingungen im Abschnitt Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 2 % - 6 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran) 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze vor und wenden Sie diese Anwendungsverdünnung an:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 2 % (v/v; 20 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen und die Oberfläche sollte mindestens 5 Minuten feucht bleiben.

— gegen Bakterien, Mykobakterien und Hefen: das Produkt auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen und die Oberfläche sollte mindestens 5 Minuten feucht bleiben.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden unter den Futtertrögen gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

2%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken-/Rucksacksprühgerät:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2

	Verdünnung: 1 % - 7 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 3 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran) 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien, Hefen und Viren: das Produkt auf 1 % verdünnen (v/v; 10 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 4 % (v/v; 40 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 7 % (v/v; 70 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter In Übereinstimmung mit EN 12941 oder äquivalent

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

7%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen =< 100 m^3 mit einer Belüftung von =< 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Einsatz nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Einsatz nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

4%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

1%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken-/Rucksacksprühgerät:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.7. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 7

Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen (Trinkwasseranlagen für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser)

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien (einschließlich Legionella) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen, die während der Desinfektion vorübergehend nicht genutzt werden (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser).
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstiges Befüllen des Wassersystems mit Produktverdünnung. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: — Verdünnung: 0,88 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwenden, wenn die mikrobiologische Kontamination des Wassers im oder aus dem System bestimmte Werte überschreitet. Diese Werte können je nach Einsatzgebiet und Anwendung des Wassers unterschiedlich sein und können lokalen Vorschriften unterliegen. Die mikrobiologische Kontamination wird durch Kultivierung der Mikroorganismen in Wasserproben bestimmt und als Anzahl der koloniebildenden Einheiten (CFU) pro Wasservolumen ausgedrückt. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran) 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.7.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die Innenflächen des Systems.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie mithilfe eines an das Wassersystem angeschlossenen automatischen Dosiersystems eine 0,88%ige Produktverdünnung (v/v) des Produkts vor. Füllen Sie das System mit dem verdünnten Produkt und lassen Sie die Gebrauchslösung mindestens 5 Minuten im Wassersystem. Entfernen Sie anschließend die Gebrauchslösung und spülen Sie das System mit klarem Wasser, bis die Wirkstoffkonzentration unter den zulässigen Grenzwerten liegt (zu messen mit Peroxid-Teststreifen).

4.7.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Während der Aufbereitung ist das Wasser nicht zum Verzehr geeignet.

4.7.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.7.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.7.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Hinweise zur Verwendung von Meta-SPC.

Kapitel 5. **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 1**

5.1. **Gebrauchsanweisung**

Siehe gebrauchsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. **Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe Risikominderungsmaßnahmen für bestimmte Verwendungen.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

NACH AUGENKONTAKT: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten mit Wasser weiter spülen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern.

Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren

Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 3 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN 13832 — Schuhe zum Schutz vor Chemikalien

EN ISO 374 — Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

EN 166 — Augenschutz gegen Chemikalien

EN 14605 — Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien — Leistungsanforderungen an Kleidung mit flüssigkeitsdichten (Typ 3) oder sprühdichten (Typ 4) Verbindungen, einschließlich Artikel, die nur Körperteile schützen (Typen PB [3] und PB [4]).

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 1**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)	Tevan Panox®	Absatzmarkt: EU
	Aquanorm	Absatzmarkt: EU
Zulassungsnummer	EU-0032875-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	1,7 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	47,25 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	1,992 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,7286 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 2 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 2 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 1816

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-2

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 2**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 2**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,5667-0,5667 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	15,75-15,75 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,664-0,664 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,2429-0,2429 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 2**

Formulierungsart(en)	SL Lösliches Konzentrat

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 2**

Gefahrenhinweise	H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Sicherheitshinweise	P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P220: Von Kleidung sowie anderen brennbaren Materialien fernhalten. P234: Nur im Originalbehälter aufbewahren. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P390: Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P260: Dampfe nicht einatmen. P280: Schutzhandschuhe tragen. P280: Schutzkleidung tragen. P280: Augenschutz tragen. P280: Gesichtsschutz tragen. P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P310: Sofort Arzt anrufen.

	P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P405: Unter Verschluss aufbewahren. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion harter Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter, nicht poröser Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 3 % - 21 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 3 % (v/v; 30 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 12 % (v/v; 120 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 18 % (v/v; 180 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 21 % (v/v; 210 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

21%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole (21%ige Verdünnung):

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

12%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

3%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion von harten Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 3 % - 21 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 3 % (v/v; 30 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 12 % (v/v; 120 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 18 % (v/v; 180 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 21 % (v/v; 210 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

21%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole (21%ige Verdünnung):

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen)

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

12%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

3%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen in den Abschnitten Allgemeine Gebrauchsanweisung für das Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion harter Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen, Moppen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 3 % - 21 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: das Produkt auf 3 % (v/v; 30 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Produkt auf 12 % (v/v; 120 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 18 % (v/v; 180 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 21 % (v/v; 210 ml Produkt, Wasser auf 1 Liter hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

21%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole (21%ige Verdünnung):

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

12%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

3%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung für die Verwendung des Meta-SPC.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Schwimmbecken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen, Moppen, Tuch oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Geschätzter Verbrauch des verdünnten Produkts: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rucksack- oder Rückenspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen mit anschließendem Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 3 % - 21 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien und Hefen: Das Produkt sollte auf 3 % (v/v; 30 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen) verdünnt werden.

— gegen Bakterien, Hefen und Pilze: Das Produkt sollte auf 12 % (v/v; 120 ml Produkt, Wasser auf 1 L hinzufügen) verdünnt werden.

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Das Produkt sollte auf 18 % (v/v; 180 ml Produkt, Wasser auf 1 L hinzufügen) verdünnt werden.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: Das Produkt sollte auf 21 % (v/v; 210 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen) verdünnt werden.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

21%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole (21%ige Verdünnung):

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m³ verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m³ mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

12%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

3%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 6 % - 18 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Oberflächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze vor und wenden Sie diese Anwendungsverdünnung an:

— gegen Bakterien und Hefen: Das Produkt sollte auf 6 % (v/v; 60 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen) verdünnt werden und die Oberfläche sollte mindestens 5 Minuten lang feucht bleiben.

— gegen Bakterien, Mykobakterien und Hefen: Das Produkt sollte auf 18 % (v/v; 180 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen) verdünnt werden und die Oberfläche sollte mindestens 5 Minuten lang feucht bleiben.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden unter den Futtertrögen gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

6%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m³ mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritze). Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen, gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Gießen oder Sprühen und anschließendes Wischen oder Moppen: 0,030-0,060 Liter/m^2 Verdünnung: 3 % - 21 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, 3 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts manuell in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einem Rückensprühgerät vor:

— gegen Bakterien, Hefen und Viren: das Produkt auf 3 % verdünnen (v/v; 30 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen).

— gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: Produkt auf 12 % (v/v; 120 ml Produkt, Wasser auf 1 l auffüllen) verdünnen.

— gegen Bakterien, Mykobakterien, Hefen, Pilze und Viren: das Produkt auf 21 % (v/v; 210 ml Produkt, Wasser auf 1 l hinzufügen) verdünnen.

oder

Bereiten Sie eine Verdünnung des Produkts in einem Eimer, einer Gießkanne, einer Sprühpistole oder einer Rückenspritze mittels eines automatischen Dosiersystems gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts vor.

Anschließend das verdünnte Produkt auf den Boden gießen oder mit einer Sprühflasche oder Rückenspritze auftragen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Die Verdünnung ist zur sofortigen Anwendung bestimmt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell (unverdünnt):

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während des Mischens und Beladens sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

21%ige Gebrauchsverdünnung

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole (21%ige Verdünnung):

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

18%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

12%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

3%ige Gebrauchsverdünnung

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.7. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 7

Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen (Trinkwasseranlagen für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser)

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien (einschließlich Legionella) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen, die während der Desinfektion vorübergehend nicht genutzt werden (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser).
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstiges Befüllen des Wassersystems mit Produktverdünnung. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: — Verdünnung: 2,65 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwenden, wenn die mikrobiologische Kontamination des Wassers im oder aus dem System gelieferten bestimmte Werte überschreitet. Diese Werte können je nach Einsatzgebiet und Anwendung des Wassers unterschiedlich sein und können lokalen Vorschriften unterliegen. Die mikrobiologische Kontamination wird durch Kultivierung der Mikroorganismen in Wasserproben bestimmt und als Anzahl der koloniebildenden Einheiten (CFU) pro Wasservolumen ausgedrückt. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.7.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die Innenflächen des Systems.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Bereiten Sie mithilfe eines an das Wassersystem angeschlossenen automatischen Dosiersystems eine 2,65%ige Produktverdünnung (v/v) des Produkts vor. Füllen Sie das System mit dem verdünnten Produkt und lassen Sie die Gebrauchslösung mindestens 5 Minuten im Wassersystem. Entfernen Sie anschließend die Gebrauchslösung und spülen Sie das System mit klarem Wasser, bis die Wirkstoffkonzentration unter den zulässigen Grenzwerten liegt (zu messen mit Peroxid-Teststreifen).

4.7.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Während der Aufbereitung ist das Wasser nicht zum Verzehr geeignet.

4.7.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.7.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.7.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

Kapitel 5. **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 2**

5.1. **Gebrauchsanweisung**

Siehe gebrauchsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. **Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe verwendungsspezifische Maßnahmen zur Risikominderung.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort mehrere Minuten lang mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern dies einfach ist. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Rufen Sie 112 oder einen Krankenwagen für medizinische Hilfe. Informationen für medizinisches Personal/Arzt: Die Augen sollten auch auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn die Augen alkalischen Chemikalien (pH-Wert > 11), Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt waren.

NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern. Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN 13832 — Schuhe zum Schutz gegen Chemikalien

EN ISO 374 — Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

EN 166 — Augenschutz gegen Chemikalien

EN 14605 — Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien — Leistungsanforderungen an Kleidung mit flüssigkeitsdichten (Typ 3) oder sprühdichten (Typ 4) Verbindungen, einschließlich Artikel, die nur Körperteile schützen (Typen PB [3] und PB [4]).

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 2**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)		TevanPanox 1816	Absatzmarkt: EU		
Zulassungsnummer		EU-0032875-0002 1-2			
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,5667 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	15,75 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,664 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,2429 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 3 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 3 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 500

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-3

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 3**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 3**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1799-0,1799 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	5-5 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,2108-0,2108 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,0771-0,0771 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 3**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 3**

Gefahrenhinweise	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise	P234: Nur im Originalbehälter aufbewahren. P390: Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. P260: Dampfe nicht einatmen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280: Augenschutz tragen. P280: Schutzhandschuhe tragen. P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P310: Sofort Arzt anrufen. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P405: Unter Verschluss aufbewahren. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion von harten Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten

Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter, nicht poröser Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Vernebeln Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 12 ml/m³ Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Anwendung darf pro zu desinfizierendem Raum höchstens einmal täglich erfolgen. Maximal zehnmal täglich sollte der Vernebler professionell befüllt werden, z. B. wenn mehrere Räume am selben Tag desinfiziert werden. Raumtemperatur Relative Luftfeuchtigkeit: 40-96 % Raumgröße: 30-150 m³
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE)

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Raumdesinfektion (30 -150 m³) mittels Vernebelung. Darf nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Einzelheiten zur Zertifizierung des Anwenders und zur Verwendung des Produkts und des Geräts (HaloFogger) finden Sie im Protokoll Raumdesinfektion, das dem Produkt bzw. dem Vernebelungsgerät beiliegt.

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Öffnen Sie vor der Behandlung Schubladen, Schränke, Schranktüren usw., um den Kontakt mit dem vernebelten Produkt zu ermöglichen, und trocknen Sie nasse Oberflächen.

Decken Sie sämtliche Öffnungen wie Ein- und Auslässe von Klimaanlagen ab.

Befüllen Sie den HaloFogger und stellen Sie die Vernebelungsdauer (siehe Bedienungsanleitung) und eine Dosierung von 12 ml/m³ ein.

Aktivieren Sie den HaloFogger und verlassen Sie den Raum.

Halten Sie den Raum mindestens während der Einwirkzeit von 90 Minuten geschlossen. Die Einwirkzeit von 90 Minuten beginnt in dem Moment, in dem die Konzentration von 12 ml Produkt/m³ vollständig in den Raum vernebelt ist.

Der Anwender muss grundsätzlich eine mikrobiologische Validierung der Desinfektion in den zu desinfizierenden Räumen (ggf. auch in einem geeigneten Standardraum) mit den einzusetzenden Geräten durchführen, wonach ein Protokoll zur Desinfektion dieser Räume erstellt und anschließend verwendet werden kann.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

— Während der Diffusion den Raum geschlossen halten und nicht betreten. Die Behandlung muss in der Abwesenheit von Menschen oder Tieren durchgeführt werden.

— Alle im Raum vorhandenen Spalten (z. B. Fensterrahmen), aus denen Nebel austreten kann, sind vorher abzudichten.

— Stellen Sie mithilfe eines Warnschildes sicher, dass der Zugang zum dampfbehandelten Bereich während der gesamten Prozedur untersagt ist.

— Beim Wiederbetreten muss die Unterschreitung des AEC-Inhalationsgrenzwertes von 1,25 mg/m³ oder eines niedrigeren einschlägigen nationalen Referenzwertes für Wasserstoffperoxid in der Luft mit einem kalibrierten Sensor sichergestellt werden. Der geschulte professionelle Anwender darf den Raum nur in Notfallsituationen betreten, wenn der Wasserstoffperoxidgehalt unter 36 ppm (50 mg/m³) gesunken ist, was durch einen kalibrierten Sensor bestätigt wird. Dabei muss er die folgende PSA tragen: RPE mit APF 40 gemäß EN 12942 oder äquivalent (der RPE-Typ ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und geeignete Schutzausrüstung:

  — Handschuhe entsprechend EN ISO 374 oder äquivalent

  — Augenschutz (Chemikalienschutzbrille) entsprechend EN 166

  — Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4, EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)

— Ein eingebautes Messgerät (kalibrierter Sensor) sollte verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Wasserstoffperoxidkonzentration unter 0,9 ppm oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist. Ungeschützte Personen oder Tiere dürfen den behandelten Raum erst wieder betreten, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 1,25 mg/m³ (0,9 ppm) oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist.

Vor dem Betreten des Raumes sind Kontrollmessungen durchzuführen. Ein Wiederbetreten ohne Schutzausrüstung ist erst dann erlaubt, wenn sichere Arbeitswerte in der Luft gemessen werden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion von harten Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Vernebeln Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 12 ml/m³ Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Anwendung darf pro zu desinfizierendem Raum höchstens einmal täglich erfolgen. Maximal zehnmal täglich sollte der Vernebler professionell befüllt werden, z. B. wenn mehrere Räume am selben Tag desinfiziert werden. Raumtemperatur Relative Luftfeuchtigkeit: 40-96 % Raumgröße: 30-150 m³
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE)

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Raumdesinfektion (30 -150 m³) mittels Vernebelung. Darf nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Einzelheiten zur Zertifizierung des Anwenders und zur Verwendung des Produkts und des Geräts (HaloFogger) finden Sie im Protokoll Raumdesinfektion, das dem Produkt bzw. dem Vernebelungsgerät beiliegt.

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Öffnen Sie vor der Behandlung Schubladen, Schränke, Schranktüren usw., um den Kontakt mit dem vernebelten Produkt zu ermöglichen, und trocknen Sie nasse Oberflächen.

Decken Sie sämtliche Öffnungen wie Ein- und Auslässe von Klimaanlagen ab.

Befüllen Sie den HaloFogger und stellen Sie die Vernebelungsdauer (siehe Bedienungsanleitung) und eine Dosierung von 12 ml/m³ ein.

Aktivieren Sie den HaloFogger und verlassen Sie den Raum.

Halten Sie den Raum mindestens während der Einwirkzeit von 90 Minuten geschlossen. Die Einwirkzeit von 90 Minuten beginnt in dem Moment, in dem die Konzentration von 12 ml Produkt/m^3 vollständig in den Raum vernebelt ist.

Der Anwender muss grundsätzlich eine mikrobiologische Validierung der Desinfektion in den zu desinfizierenden Räumen (ggf. auch in einem geeigneten Standardraum) mit den einzusetzenden Geräten durchführen, wonach ein Protokoll zur Desinfektion dieser Räume erstellt und anschließend verwendet werden kann.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

— Während der Diffusion den Raum geschlossen halten und nicht betreten. Die Behandlung sollte in der Abwesenheit von Menschen oder Tieren durchgeführt werden.

— Alle im Raum vorhandenen Spalten (z. B. Fensterrahmen), aus denen Nebel austreten kann, sollten vorher abgedichtet werden.

— Stellen Sie mithilfe eines Warnschildes sicher, dass der Zugang zum dampfbehandelten Bereich während der gesamten Prozedur untersagt ist.

— Beim Wiederbetreten muss die Unterschreitung des AECinhalation-Werts von 1,25 mg/m^3 oder eines niedrigeren relevanten nationalen Referenzwertes für Wasserstoffperoxid in der Luft mit einem kalibrierten Sensor sichergestellt werden. Der geschulte professionelle Anwender darf den Raum nur in Notfallsituationen betreten, wenn der Wasserstoffperoxidwert unter 36 ppm (50 mg/m^3) gesunken ist, was durch einen kalibrierten Sensor bestätigt wird. Dabei muss er die folgende PSA tragen: RPE mit APF 40 gemäß EN 12942 oder äquivalent (Art des RPE ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und geeignete Schutzausrüstung:

  — Handschuhe entsprechend EN ISO 374 oder äquivalent

  — Augenschutz (Chemikalienschutzbrille) entsprechend EN 166

  — Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4, EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)

— Ein eingebautes Messgerät (kalibrierter Sensor) sollte verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Wasserstoffperoxidkonzentration unter 0,9 ppm oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist. Ungeschützte Personen oder Tiere dürfen den behandelten Raum erst wieder betreten, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 1,25 mg/m^3 (0,9 ppm) oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist.

Vor dem Betreten des Raumes sind Kontrollmessungen durchzuführen. Ein Wiederbetreten ohne Schutzausrüstung ist erst dann erlaubt, wenn sichere Arbeitswerte in der Luft gemessen werden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Vernebeln Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 12 ml/m^3 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Anwendung darf pro zu desinfizierendem Raum höchstens einmal täglich erfolgen. Maximal zehnmal täglich sollte der Vernebler professionell befüllt werden, z. B. wenn mehrere Räume am selben Tag desinfiziert werden. Raumtemperatur Relative Luftfeuchtigkeit: 40-96 % Raumgröße: 30-150 m^3
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE)

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Raumdesinfektion (30-150 m^3) mittels Vernebelung. Darf nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Einzelheiten zur Zertifizierung des Anwenders und zur Verwendung des Produkts und des Geräts (HaloFogger) finden Sie im Protokoll Raumdesinfektion, das dem Produkt bzw. dem Vernebelungsgerät beiliegt.

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Öffnen Sie vor der Behandlung Schubladen, Schränke, Schranktüren usw., um den Kontakt mit dem vernebelten Produkt zu ermöglichen, und trocknen Sie nasse Oberflächen.

Decken Sie sämtliche Öffnungen wie Ein- und Auslässe von Klimaanlagen ab.

Befüllen Sie den HaloFogger und stellen Sie die Vernebelungsdauer (siehe Bedienungsanleitung) und eine Dosierung von 12 ml/m^3 ein.

Aktivieren Sie den HaloFogger und verlassen Sie den Raum.

Halten Sie den Raum mindestens während der Einwirkzeit von 90 Minuten geschlossen. Die Einwirkzeit von 90 Minuten beginnt in dem Moment, in dem die Konzentration von 12 ml Produkt/m^3 vollständig in den Raum vernebelt ist.

Der Anwender muss grundsätzlich eine mikrobiologische Validierung der Desinfektion in den zu desinfizierenden Räumen (ggf. auch in einem geeigneten Standardraum) mit den einzusetzenden Geräten durchführen, wonach ein Protokoll zur Desinfektion dieser Räume erstellt und anschließend verwendet werden kann.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

— Während der Diffusion den Raum geschlossen halten und nicht betreten. Die Behandlung sollte in der Abwesenheit von Menschen oder Tieren durchgeführt werden.

— Alle im Raum vorhandenen Spalten (z. B. Fensterrahmen), aus denen Nebel austreten kann, sollten vorher abgedichtet werden.

— Stellen Sie mithilfe eines Warnschildes sicher, dass der Zugang zum dampfbehandelten Bereich während der gesamten Prozedur untersagt ist.

— Beim Wiederbetreten muss die Unterschreitung des AECinhalation-Werts von 1,25 mg/m^3 oder eines niedrigeren einschlägigen nationalen Referenzwertes für Wasserstoffperoxid in der Luft mit einem kalibrierten Sensor sichergestellt werden. Der geschulte professionelle Anwender darf den Raum nur in Notfallsituationen betreten, wenn der Wasserstoffperoxidwert unter 36 ppm (50 mg/m^3) gesunken ist, was durch einen kalibrierten Sensor bestätigt wird. Dabei muss er die folgende PSA tragen: RPE mit APF 40 gemäß EN 12942 oder äquivalent (der RPE-Typ ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und geeignete Schutzausrüstung:

  — Handschuhe entsprechend EN ISO 374 oder äquivalent

  — Augenschutz (Chemikalienschutzbrille) entsprechend EN 166

  — Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4, EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Ein eingebautes Messgerät (kalibrierter Sensor) sollte verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Wasserstoffperoxidkonzentration unter 0,9 ppm oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist. Ungeschützte Personen oder Tiere dürfen den behandelten Raum erst wieder betreten, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 1,25 mg/m^3 (0,9 ppm) oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist.

Vor dem Betreten des Raumes sind Kontrollmessungen durchzuführen. Ein Wiederbetreten ohne Schutzausrüstung ist erst dann erlaubt, wenn sichere Arbeitswerte in der Luft gemessen werden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Vernebeln Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 12 ml/m³ Keine Verdünnung erforderlich, das Produkt ist gebrauchsfertig. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Anwendung darf pro zu desinfizierendem Raum höchstens einmal täglich erfolgen. Maximal zehnmal täglich sollte der Vernebler professionell befüllt werden, z. B. wenn mehrere Räume am selben Tag desinfiziert werden. Raumtemperatur Relative Luftfeuchtigkeit: 40-96 % Raumgröße: 30-150 m³
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE)

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Raumdesinfektion (30 -150 m³) mittels Vernebelung. Darf nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Einzelheiten zur Zertifizierung des Anwenders und zur Verwendung des Produkts und des Geräts (HaloFogger) finden Sie im Protokoll Raumdesinfektion, das dem Produkt bzw. dem Vernebelungsgerät beiliegt.

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Öffnen Sie vor der Behandlung Schubladen, Schränke, Schranktüren usw., um den Kontakt mit dem vernebelten Produkt zu ermöglichen, und trocknen Sie nasse Oberflächen.

Decken Sie sämtliche Öffnungen wie Ein- und Auslässe von Klimaanlagen ab.

Befüllen Sie den HaloFogger und stellen Sie die Vernebelungsdauer (siehe Bedienungsanleitung) und eine Dosierung von 12 ml/m³ ein.

Aktivieren Sie den HaloFogger und verlassen Sie den Raum.

Halten Sie den Raum mindestens während der Einwirkzeit von 90 Minuten geschlossen. Die Einwirkzeit von 90 Minuten beginnt in dem Moment, in dem die Konzentration von 12 ml Produkt/m³ vollständig in den Raum vernebelt ist.

Der Anwender muss grundsätzlich eine mikrobiologische Validierung der Desinfektion in den zu desinfizierenden Räumen (ggf. auch in einem geeigneten Standardraum) mit den einzusetzenden Geräten durchführen, wonach ein Protokoll zur Desinfektion dieser Räume erstellt und anschließend verwendet werden kann.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

— Während der Diffusion den Raum geschlossen halten und nicht betreten. Die Behandlung sollte in der Abwesenheit von Menschen oder Tieren durchgeführt werden.

— Alle im Raum vorhandenen Spalten (z. B. Fensterrahmen), aus denen Nebel austreten kann, sollten vorher abgedichtet werden.

— Stellen Sie mithilfe eines Warnschildes sicher, dass der Zugang zum dampfbehandelten Bereich während der gesamten Prozedur untersagt ist.

— Beim Wiederbetreten muss die Unterschreitung des AECinhalation-Werts von 1,25 mg/m³ oder eines niedrigeren einschlägigen nationalen Referenzwertes für Wasserstoffperoxid in der Luft mit einem kalibrierten Sensor sichergestellt werden. Der geschulte professionelle Anwender darf den Raum nur in Notfallsituationen betreten, wenn der Wasserstoffperoxidwert unter 36 ppm (50 mg/m³) gesunken ist, was durch einen kalibrierten Sensor bestätigt wird. Dabei muss er die folgende PSA tragen: RPE mit APF 40 gemäß EN 12942 oder äquivalent (der RPE-Typ ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und geeignete Schutzausrüstung:

  — Handschuhe entsprechend EN ISO 374 oder äquivalent

  — Augenschutz (Chemikalienschutzbrille) entsprechend EN 166

  — Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4, EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Ein eingebautes Messgerät (kalibrierter Sensor) sollte verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Wasserstoffperoxidkonzentration unter 0,9 ppm oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist. Ungeschützte Personen oder Tiere dürfen den behandelten Raum erst wieder betreten, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 1,25 mg/m³ (0,9 ppm) oder einen niedrigeren relevanten nationalen Referenzwert für Wasserstoffperoxid in der Luft gesunken ist.

Vor dem Betreten des Raumes sind Kontrollmessungen durchzuführen. Ein Wiederbetreten ohne Schutzausrüstung ist erst dann erlaubt, wenn sichere Arbeitswerte in der Luft gemessen werden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

Kapitel 5. **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 3**

5.1. **Gebrauchsanweisung**

Siehe anwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. **Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe Risikominderungsmaßnahmen für bestimmte Verwendungen.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern. Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

NACH AUGENKONTAKT: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten mit Wasser weiter spülen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren. Hinweis für medizinisches Personal: Augen auf Transport wiederholt spülen, wenn Augenkontakt gegenüber alkalischen Chemikalien (pH-Wert > 11) wie Aminen oder gegenüber Säuren, wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN ISO 374 — Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN 12942 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit Vollmasken, Halbmasken oder Viertelmasken — Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung

EN 166 — Augenschutz gegen Chemikalien

EN 14605 — Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien — Leistungsanforderungen an Kleidung mit flüssigkeitsdichten (Typ 3) oder sprühdichten (Typ 4) Verbindungen, einschließlich Artikel, die nur Körperteile schützen (Typen PB [3] und PB [4]).

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 3**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)			Tevan Panox 500	Absatzmarkt: EU	
			Halox 5	Absatzmarkt: EU	
Zulassungsnummer			EU-0032875-0003 1-3		
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1799 % (w/w)

Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	5 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,2108 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,0771 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 4 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 4 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 350

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-4

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 4**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 4**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1259-0,1259 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	3,5-3,5 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,1476-0,1476 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,054-0,054 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 4**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 4**

Gefahrenhinweise	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Sicherheitshinweise	P260: Aerosol nicht einatmen. P280: Schutzhandschuhe tragen. P280: Augenschutz tragen. P280: Schutzkleidung tragen. P280: Gesichtsschutz tragen. P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P310: Sofort Arzt anrufen. P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P405: Unter Verschluss aufbewahren. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion von harten Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion von harten Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.

Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm ISO EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m³ verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion von harten Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h). Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen rund um Schwimmbecken oder in leeren Becken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.

Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Beim Umgang mit dem Produkt ist das Tragen eines Augenschutzes vorgeschrieben.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere —RTU

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: Reinigen Sie die zu desinfizierenden Oberflächen gründlich. Entfernen Sie das Reinigungsmittel (sofern verwendet) mit klarem Wasser. Entfernen Sie überschüssiges Wasser. Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mit einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden unter Futtertrögen oder auf Oberflächen und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber.

Den vollständigen Verweis auf dieses Gesetz und die europäischen Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.

Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: Reinigen Sie die zu desinfizierenden Oberflächen gründlich. Entfernen Sie das Reinigungsmittel (sofern verwendet) mit klarem Wasser. Entfernen Sie überschüssiges Wasser. Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mit einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 3 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Mischen und Laden — Manuell:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 4) EN 14605 oder äquivalent) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Das Tragen einer Atemschutzausrüstung gemäß EN12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 10 ist vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz gemäß EN 166 oder äquivalent zu tragen.

— Bei der Anwendung des Produkts geeignete Chemikalienschutzstiefel (EN 13832 oder äquivalent) tragen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent ist vorgeschrieben. Wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird, ist ein Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ungeschützte Personen müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.7. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 7

Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser) —RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien (einschließlich Legionella) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen, die während der Desinfektion vorübergehend nicht genutzt werden (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser).
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung, Befüllen des Wassersystems mit Produkt. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: — Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwenden, wenn die mikrobiologische Kontamination des Wassers im oder aus dem System bestimmte Werte überschreitet. Diese Werte können je nach Einsatzgebiet und Anwendung des Wassers unterschiedlich sein und können lokalen Vorschriften unterliegen. Die mikrobiologische Kontamination wird durch Kultivierung der Mikroorganismen in Wasserproben bestimmt und als Anzahl der koloniebildenden Einheiten (CFU) pro Wasservolumen ausgedrückt. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-Liter-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.7.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die Innenflächen des Systems.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Füllen Sie das System mit dem Produkt und lassen Sie die Lösung mindestens 5 Minuten im Wassersystem. Entfernen Sie anschließend die Arbeitslösung und spülen Sie das System mit klarem Wasser, bis die Wirkstoffkonzentration unter den zulässigen Grenzwerten liegt (mit Peroxid-Teststreifen zu messen).

4.7.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Während der Aufbereitung ist das Wasser nicht zum Verzehr geeignet.

4.7.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.7.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.7.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 4

5.1. Gebrauchsanweisung

Siehe anwendungsspezifische Gebrauchsanweisung

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Maßnahmen zur Risikominderung finden Sie unter „Spezifische Verwendungszwecke“.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern. Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

NACH AUGENKONTAKT: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten mit Wasser weiter spülen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren. Hinweis für medizinisches Personal: Augen auf Transport wiederholt spülen, wenn Augenkontakt gegenüber alkalischen Chemikalien (pH-Wert > 11) wie Aminen oder gegenüber Säuren, wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN 13832 — Schuhe zum Schutz gegen Chemikalien

EN ISO 374 — Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

EN 166 — Augenschutz gegen Chemikalien

EN 14605 — Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien — Leistungsanforderungen an Kleidung mit flüssigkeitsdichten (Typ 3) oder sprühdichten (Typ 4) Verbindungen, einschließlich Artikel, die nur Körperteile schützen (Typen PB [3] und PB [4]).

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 4**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)			Tevan Panox 350	Absatzmarkt: EU	
Zulassungsnummer			EU-0032875-0004 1-4		
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1259 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	3,5 % (w/w)
Polyphosphorsäure	Polyphosphorsäure	Nicht wirksamer Stoff	8017-16-1	232-417-0	0,1476 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,054 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 5 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 5 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 300

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-5

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 5**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 5**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1074-0,1074 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	2,9842-2,9842 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,046-0,046 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 5**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 5**

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion von harten Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter, nicht poröser Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion von harten Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.

Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens ist ein gebläsebetriebenes Luftreinigungsgerät mit Helm, Haube oder Maske (TH1 oder TM1) oder eine Halb- oder Vollmaske mit Gasfilter erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion von harten Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75- und 1-Liter-HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl PE) mit Druckablassventil. (Für den professionellen und nicht professionellen Gebrauch) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — nicht-berufsmäßige Verwender:

— Anwendung in Toiletten: Nicht auf Flächen größer als 1 m^2 anwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen rund um Schwimmbecken oder in leeren Becken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell)

	5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere — RTU

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Mykobakterien Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden unter Futtertrögen oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Der Kontakt von Tieren mit dem Produkt und der Endverwendungsverdünnung sollte vermieden werden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten

Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m² (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 3 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

• Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 10 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Das Tragen von chemikalienresistenten Schutzhandschuhen, die den Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 374 oder äquivalent entsprechen, ist erforderlich.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.7. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 7

Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser) — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien (einschließlich Legionella) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von Innenflächen wasserführender Anlagen, die während der Desinfektion vorübergehend nicht genutzt werden (Trinkwassersysteme für Menschen und Tiere sowie Prozesswasser).
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung, Befüllen des Wassersystems mit Produkt. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, das zum Befüllen des Wassersystems verwendet wird. Die Anwendungsrate hängt von der Größe des Wassersystems ab. Anwendungshäufigkeit: 6-mal pro Jahr Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für Gewerbetreibende)

4.7.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die Innenflächen des Systems.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Füllen Sie das System mit dem Produkt und lassen Sie die Lösung mindestens 5 Minuten im Wassersystem. Entfernen Sie anschließend die Arbeitslösung und spülen Sie das System mit klarem Wasser, bis die Wirkstoffkonzentration unter den zulässigen Grenzwerten liegt (mit Peroxid-Teststreifen zu messen).

Gebrauchsanweisung beachten.

4.7.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Während der Aufbereitung ist das Wasser nicht zum Verzehr geeignet.

4.7.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.7.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.7.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

Kapitel 5. **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 5**

5.1. **Gebrauchsanweisung**

Siehe anwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. **Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe Risikominderungsmaßnahmen für bestimmte Verwendungen.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Nach EINATMEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH HAUTKONTAKT: Haut mit Wasser spülen. Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH AUGENKONTAKT: Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Polyphosphorsäure (CAS: 8017-16-1) ist für diese Meta-SPC kein bedenklicher Stoff (SoC). Sie wird aufgrund technischer Einschränkungen des SPC-Editors angezeigt.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN ISO 374 — Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 5**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)	Tevan Panox 300	Absatzmarkt: EU
	Tevan Panox S6	Absatzmarkt: EU
	Aquanorm RTU	Absatzmarkt: EU
	Dr. Ox (V)	Absatzmarkt: EU
Zulassungsnummer	EU-0032875-0005 1-5	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,1074 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	2,9842 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,046 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 6 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 6 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 200

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-6

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 6**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 6**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,072-0,072 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	2-2 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,0308-0,0308 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 6**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 6**

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion von harten Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS) Entwicklungsstadium: keine Daten

Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion von harten Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion von harten Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS, nur für berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: behüllte Viren — (nur für nicht-berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m² (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m³ mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — nicht-berufsmäßige Verwender:

— Anwendung in Toiletten: Nicht auf Flächen größer als 1 m^2 anwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS, nur für berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: behüllte Viren — (nur für nicht-berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen rund um Schwimmbecken oder in leeren Becken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere — RTU

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten

Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m² (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m² (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung erforderlich, das Produkt ist gebrauchsfertig. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75- und 1-Liter-HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. (Für den professionellen und nicht professionellen Gebrauch) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden unter Futtertrögen oder auf Oberflächen und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Für eine Belüftung mit 3 Luftwechseln pro Stunde sorgen (Industrielüftung oder Offenhalten von Fenstern und Türen). Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Pilze Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 3 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.

Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75- und 1-Liter-HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. (Für den professionellen und nicht professionellen Gebrauch) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt (mithilfe einer vorgefüllten Sprühpistole oder einer Rückenspritze) auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 6

5.1. Gebrauchsanweisung

Siehe gebrauchsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Risikominderungsmaßnahmen für bestimmte Verwendungen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nach EINATMEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH HAUTKONTAKT: Haut mit Wasser spülen. Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH AUGENKONTAKT: Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate.

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Polyphosphorsäure (CAS: 8017-16-1) ist für diese Meta-SPC kein bedenklicher Stoff (SoC). Sie wird aufgrund technischer Einschränkungen des SPC-Editors angezeigt.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 6**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)	Tevan Panox 200	Absatzmarkt: EU
	Dr. Ox (F)	Absatzmarkt: EU
Zulassungsnummer	EU-0032875-0006 1-6	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,072 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	2 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,0308 % (w/w)

Kapitel 1. **META-SPC 7 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

1.1. **META-SPC 7 Identifikator**

Identifikator	Meta SPC: Tevan Panox 100

1.2. **Kürzel zur Zulassungsnummer**

Nummer	1-7

1.3. **Produktart(en)**

Produktart(en)	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind PT03: Hygiene im Veterinärbereich PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Kapitel 2. **META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 7**

2.1. **Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 7**

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,0358-0,0358 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	0,9948-0,9948 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,01534-0,01534 % (w/w)

2.2. **Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 7**

Formulierungsart(en)	AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. **GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 7**

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgungseinrichtung zuführen.

Kapitel 4. **ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC**

4.1. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 1

Desinfektion von harten Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion harter, nicht poröser Oberflächen in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt. 10 Anwendungen pro Tag dürfen nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl PE) mit Druckablassventil. 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Überdruckventil) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Inlay (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE) 220 L HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran); 1 000-l-HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslauföffnung mit Absperrklappe.

4.1.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.1.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.1.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.1.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.1.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.2. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 2

Desinfektion harter Oberflächen in Industrie und Laboren — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in der Nicht-Lebensmittelindustrie und in Laboren.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.

Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.2.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

4.2.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.2.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Siehe Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Meta-SPC.

4.2.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.2.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Siehe Lagerbedingungen im Abschnitt Allgemeine Gebrauchsanweisung des Meta-SPC.

4.3. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 3

Desinfektion von harten Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten

	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS, nur für berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: behüllte Viren — (nur für nicht-berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in anderen Bereichen als Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, in denen sich Menschen aufhalten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.3.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten lang feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.3.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — nicht-berufsmäßige Verwender:

— Anwendung in Toiletten: Nicht auf Flächen größer als 1 m^2 anwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.3.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.3.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.3.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.4. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 4

Desinfektion von Oberflächen in Schwimmbecken — RTU

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren — (begrenzte Viruzidie PLUS, nur für berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: behüllte Viren — (nur für nicht-berufsmäßige Verwender) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen rund um Schwimmbecken oder in leeren Becken.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 L/m² (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 L/m² (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 L/m² (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75- und 1-Liter-HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl PE) mit Druckablassventil. (Für den professionellen und nicht professionellen Gebrauch) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.4.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.4.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m³ mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen). Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 1 000 m^3 verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.4.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.4.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.4.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.5. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 5

Desinfektion von Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere — RTU

Produktart	PT03: Hygiene im Veterinärbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen in Unterkünften und angrenzenden Räumen für Tiere.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, 10 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl/PE) mit Druckablassventil. (Professionell und Nicht-professionell) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.5.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden unter Futtertrögen oder auf Oberflächen und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Gebrauchsanweisung beachten.

4.5.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m^3 ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m^3) oder den jeweils niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Anwendung — Gießen:

— Die Gießanwendung sollte unter Futtertrögen erfolgen.

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m^3 verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

— Tiere müssen von behandelten Bereichen ferngehalten werden, bis die Oberflächen trocken sind.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.5.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.5.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.5.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

4.6. **Verwendungsbeschreibung**

Tabelle 6

Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie — RTU

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	—
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Desinfektion von Oberflächen in der Lebensmittelindustrie

Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelle Anwendung durch Gießen oder Sprühen (Sprühpistole oder Rückenspritzen), gefolgt von Wischen oder Moppen. Detaillierte Beschreibung: —
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Sprühpistole: 0,030-0,060 Liter/m^2 (berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender) Gießkanne: 0,19-1,92 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Rücken- oder Rucksackspritze: 0,181 Liter/m^2 (nur berufsmäßige Verwender) Keine Verdünnung, das Produkt ist gebrauchsfertig (RTU). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zusätzlich zur täglichen Reinigung anwenden, dies ist ein gebrauchsfertiges Produkt, 3 Anwendungen pro Tag sollten nicht überschritten werden. Temperatur: Raumtemperatur.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75- und 1-Liter-HDPE-Flasche mit Sprühkopf (Edelstahl und PE) mit Druckablassventil. (Für den professionellen und nicht professionellen Gebrauch) 0,75 und 1 L HDPE-Flasche mit Schraubverschluss (Außenverschluss HDPE, Innenverschluss PPC, mit LDPE- oder PE-Schaumstoffauskleidung als Druckablassventil). (Professionell und nicht professionell) 5, 10 und 20 L HDPE-Kanister mit Schraubverschluss (HDPE) mit Einlage (PE-Schaum) und Druckentlastungsmembran (PTFE). (nur für den gewerblichen Bereich) 220-Liter-HDPE-Fässer mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsmembran). (nur für gewerbliche Zwecke) 1 000 L HDPE IBC mit HDPE-Schraubverschluss (mit Druckentlastungsventil) und Auslassöffnung mit Absperrklappe. (nur für gewerbliche Zwecke)

4.6.1. *Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung*

Reinigen Sie die zu desinfizierenden Flächen gründlich.

Entfernen Sie ggf. verwendetes Reinigungsmittel mit klarem Wasser.

Entfernen Sie überschüssiges Wasser.

Gießen oder sprühen Sie das Produkt auf den Boden oder die Oberfläche und verteilen Sie es mit einem Mopp oder Tuch.

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche mindestens 5 Minuten feucht bleibt.

Wenn Gasfilter (RPE) erforderlich sind, muss eine Schulung der Benutzer sichergestellt werden.

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung

4.6.2. *Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen*

Anwendung — Sprühen — Sprühpistole — Professional:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit einem Schutzfaktor von 4 ist vorgeschrieben, wenn das Produkt in Räumen < 100 m^3 mit einer Belüftung von < 3 Luftwechseln pro Stunde verwendet wird. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Sprühen — Rücken- oder Rucksackspritze:

— Sprühen ist nur in Abwärtsrichtung oder horizontal erlaubt.

— Die Durchflussmenge der Rückenspritze darf 0,3 l/min nicht überschreiten.

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

Anwendung — Wischen und Moppen:

— Für eine ausreichende Belüftung mit einer Luftwechselrate von mindestens 3/h sorgen (industrielle Belüftung oder durch Offenhalten von Fenstern und Türen).

— Bei Verwendung des Produkts in Räumen < 1 000 m³ ist die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) gemäß EN 12941 oder äquivalent mit Schutzfaktor 4 vorgeschrieben. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Gasfilter.

— Ein Wiederbetreten ist erst zulässig, wenn die Wasserstoffperoxidkonzentration in der Luft unter 0,9 ppm (1,25 mg/m³) oder den jeweiligen niedrigeren nationalen Referenzwert gesunken ist.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

— Nicht in der Nähe von Haus- oder Nutztieren verwenden.

Anwendung — Gießen:

— Für eine ausreichende Belüftung während der Anwendung sorgen (Luftwechselrate: Mindestens 3/h).

— Nur in Räumen mit einem Volumen ≥ 1 000 m³ verwenden.

— Kein Zutritt Dritter während der Anwendung oder Behandlung.

Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch die Arbeitgeber Vollständige Verweise auf dieses Gesetz und die EN-Normen finden Sie in Abschnitt 6.

4.6.3. *Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt*

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie die Verpackung oder das Etikett bereit.

4.6.4. *Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung*

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

4.6.5. *Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen*

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren oder Haustieren aufbewahren.

Kapitel 5. **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 7**

5.1. **Gebrauchsanweisung**

Siehe gebrauchsspezifische Gebrauchsanweisung.

5.2. **Risikominderungsmaßnahmen**

Beachten Sie die Maßnahmen zur Risikominderung für bestimmte Verwendungszwecke.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Nach EINATMEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH HAUTKONTAKT: Haut mit Wasser spülen. Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH AUGENKONTAKT: Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vermeiden Sie die Freisetzung des Produkts in die Umwelt.

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter vollständig entleeren. Etiketten am Behälter aufbewahren. Behälter gemäß den Vorschriften der zuständigen Behörden entsorgen.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Haltbarkeit: 24 Monate

Im Originalbehälter bei Zimmertemperatur lagern. Vor Licht geschützt aufbewahren. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. **SONSTIGE ANGABEN**

Berufsmäßige Verwender (einschl. industriell) bezeichnet geschulte berufsmäßige Verwender, sofern dies nach nationalem Recht erforderlich ist.

Polyphosphorsäure (CAS: 8017-16-1) ist für diese Meta-SPC kein bedenklicher Stoff (SoC). Sie wird aufgrund technischer Einschränkungen des SPC-Editors angezeigt.

Die vollständigen Titel der in den Risikominderungsmaßnahmen referenzierten EN-Normen lauten:

EN 12941 — Atemschutzgeräte — Gebläsefiltergeräte mit einem losen Atemschutzadapter

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).

Kapitel 7. **DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 7**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname(n)			Tevan Panox 100		Absatzmarkt: EU
			Dr. Ox (B)		Absatzmarkt: EU
Zulassungsnummer			EU-0032875-0007 1-7		
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	0,0358 % (w/w)
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	0,9948 % (w/w)
Essigsäure	Ethansäure	Nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	0,01534 % (w/w)